

Anwesend:

2. Bgm. Claus Hofmann, Benedikt Freiburger, Thorsten Fritsche, Thomas Goldfuß, Sascha Hacker, Georg Nützel, Anna-Kathrin Popp, Lisa Reuschel, Sylvia Schatz-Seidel, Sebastian Seidel, Martin Vießmann

Verschiedenes

Bürgerstiftung

Bgm. Hofmann, der die Sitzung leitete, gab bekannt, dass der Stiftungsrat vor der Oktobersitzung des Gemeinderates zusammentreten wird, um über die Vergabe der diesjährigen Mittel zu entscheiden. Es stehen rd. 13.000 € zur Verfügung. Anträge sollen bitte bis spätestens 17. Oktober 2025 gestellt werden.

Kerwa Gesees; Kinderkarussell

Bgm. Hofmann informierte, dass doch noch ein Schausteller gefunden werden konnte, der ein Kinderkarussell zur Kerwa aufstellen könnte. Dieser würde von Samstag bis einschl. Montag ein Karussell für 12 Kinder stellen, welches auf dem Scholz-Parkplatz aufgestellt werden könnte; dann wäre auch gleich für den Sonntag eine zusätzliche Attraktion in der Dorfmitte vorhanden.

Der Aufsteller verlangt pauschal 700 € von der Gemeinde. Der Schausteller könnte kassieren oder das Karussell wird von der Stiftung komplett übernommen; die Kinder würden dann kostenfrei fahren. Der Gemeinderat war sich einig, dass die Stiftung die Kosten übernehmen soll; die Kinder fahren umsonst.

Auf Anregung von Gemeinderätin Schatz-Seidel wurde auch ein Süßigkeitenverkaufswagen gebucht.

Gestaltung Kerwa-Sonntag durch Vereine

Im Zusammenhang mit der Diskussion um das Karussell und die Süßwaren kam die Frage auf, ob die Vereine, z.B. die Feuerwehr, der OGV oder der Ländliche Reit- und Fahrverein, wieder etwas am Sonntag in der Ortsmitte veranstalten werden. Bgm. Hofmann sagt zu, dies zeitnah abklären.

Wasserversorgung Spänfleck, Hohenfichten und Eichenreuth

Bgm. Hofmann gab bekannt, dass der Übergabeschacht in KW 43/44 (20. bis 31. Oktober 2025) vom Hersteller geliefert werden soll, so die Mitteilung der Stadtwerke Bayreuth. Der Einbau erfolgt dann zeitnah. Der Wasserwart ist bereits mit den Stadtwerken in Verbindung getreten, um den reibungslosen Zähleraustausch in den Haushalten sicherzustellen. Das Ganze sollte noch in diesem Jahr abgeschlossen sein.

Radüberweg (Radweg Richtung Flurbereinigungsweg Sportplatz)

Gemeinderat Nützel hatte in der letzten Sitzung die fehlende Schotterung angesprochen. Bgm. Hofmann teilte nun mit, dass dies zwischenzeitlich vom Bauhof erledigt wurde.

Holzverwertung

Aus Rückschnittarbeiten von Straßenbegleitgrün resultieren

ca. zwei Ster Laubholz, die zu verwerten sind, sprach Bgm. Hofmann an. Angedacht war eine Auktion über die HeimatApp; Verkauf an den Meistbietenden. Der vorgeschlagene Vorgehensweise wurde zugestimmt.

Architektenwettbewerb, Preisrichtervorbesprechung

Am 24. September 2025 wird die Preisrichtervorbesprechung stattfinden, teilte Bgm. Hofmann mit. Es wurden von der Gemeinde bisher nur die Sachpreisrichter eingeladen. Die sachverständigen Personen sind ebenso noch einzuladen.

Deckenrisse Kernwege

Gemeinderat Nützel sprach an, dass am neugebauten oberen Kernweg, im Bereich von der Einmündung des Wirtschaftsweges nach Schreez bis zum Gittermast, Risse aufgetreten sind. Das Amt für ländliche Entwicklung wird von der Verwaltung informiert. Dieses muss die Mängelbeseitigung veranlassen und überwachen.

Verkehrsspiegel Sophienbergweg

Gemeinderat Seidel hinterfragte den Sachstand bezüglich der Aufstellung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Einmündung des oberen Sophienbergweges. Dies wird bis zur nächsten Sitzung geklärt, so Bgm. Hofmann.

Mülleimer am Sportheim Spielplatz, Beschilderung der Spielplätze

Gemeinderätin Popp erkundigte sich, ob am Spielplatz am Sportheim nicht ein Abfallbehälter aufgestellt werden kann. Eigentlich weiß ja jeder, dass er seinen Müll wieder mitnehmen muss, aber vielleicht kann so verhindert werden, dass alles in die Hecke fliegt.

Bgm. Hofmann sagte zu, sich darum kümmern.

In diesem Zusammenhang wurde auf die fehlende Beschilderung der Spielplätze hingewiesen. Das vom Spielplatz am Sportheim müsste noch da sein, am Lilienweg wurde bisher noch keins aufgestellt.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bgm. Hofmann gab folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt:

Für den Architektenwettbewerb ist ein digitales Gebäudeaufmaß erforderlich. Der Auftrag ging an die galileo-ip Ingenieur GmbH aus Altenstadt an der Waldnaab.

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Gemeindehauses wurden die Steinmetzarbeiten an die Firma Peter Fröhlich GmbH aus Baunach vergeben.

Ebenso wurde die von Bürgermeister Feulner vorgenommene Beauftragung der Firma Friedrich Walter GmbH & Co.KG genehmigt, die den Rohrgraben für die Wärmeleitung zwischen der Schule und dem Gemeindehaus erstellen wird.

Weiterhin wurde ein Nachtrag der Firma Vogel Bauunternehmen GmbH aus Kulmbach beauftragt, der vor allem Arbeiten rund um das Kellergewölbe sowie Abbruch- und Sondierungsarbeiten zum Inhalt hat.